

NEWSLETTER

Liebe ICOM-Mitglieder!



Die ersten Tage des neuen Jahres 2019 liegen bereits hinter uns und ich hoffe, Sie konnten gut hinein starten. Für das vor uns liegende Jahr wünsche ich Ihnen, gemeinsam mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle alles Gute, viel Erfolg in Ihrem beruflichen Alltag und genügend Zeit für private Interessen.

Das vergangene Jahr war für ICOM Deutschland sehr erfolgreich und seit dem Sommer zeichnen sich einige positive Entwicklungen ab, die in diesem Jahr erste Früchte zeigen werden. Dazu zählen vor allem die Neubesetzung der Geschäftsführung durch Dr. Klaus Staubermann, mit dem wir gerade einige Neuerungen bei ICOM Deutschland realisieren und zukünftig neue Wege beschreiten wollen. Wir arbeiten gerade an dem Relaunch unserer Homepage, stellen unsere Daten auf eine neue Datenbank um, was uns die Kommunikation mit den Mitgliedern wie auch mit der Zentrale in Paris erleichtern wird. Die beiden Konferenzen, die ICOM Deutschland im vergangenen Jahr organisiert hat, fanden große Resonanz und zeigten uns, dass die gewählten Themen unsere Mitglieder nicht nur interessierte, sondern dass wir mit ihnen vor allem zentrale Kernprobleme angesprochen und mit internationalen Fachvorträgen beleuchtet haben: „Museum: ausreichend - Die „untere Grenze“ der Museumsdefinition“ in Friedrichshafen und die mit ICOM Europe organisierte Konferenz „Museums, Borders and European Responsibility – 100 Years after WW1“ im Ludwig Museum in Koblenz im vergangenen Dezember. Beide Konferenzen setzten sich mit problematischen Bereichen der Museumsarbeit auseinander, die Ihnen demnächst auch in unseren E-Publikationen zugänglich sein werden. Auch dies ist eine Neuerung, die wir gemeinsam im Vorstand entschieden haben und in Zusammenarbeit mit Arthistoricum.de realisieren. Der erste so entstehende Band wird die Helsingborg-Tagung von 2017 zusammenfassen.

2019 verspricht in vieler Hinsicht ein spannendes Jahr zu werden, wenn wir auf die großen Herausforderungen in der Weltpolitik schauen, die großen Einfluss auf unsere Museumslandschaft nehmen werden und denen wir uns gewappnet stellen müssen. Der möglicherweise bevorstehende Brexit der Briten ist nur eine dieser Herausforderungen. Für uns stehen zunächst andere Themen im Vordergrund: Die Jahrestagung im November in München, in der wir uns mit den Herausforderungen digitaler Gegenwart und Zukunft auseinandersetzen wollen, einem Thema, das derzeit heiß und vielfältig diskutiert wird. Zudem stehen neue Wahlen im Vorstand von ICOM Deutschland an, so dass wir sehr auf Ihr zahlreiches Kommen zählen. Ein sicherlich schönes Highlight im ICOM-Kalender wird die Generalkonferenz in Kyoto vom 1. bis 7. September 2019 sein, wo wir hoffen, Sie ebenfalls anzutreffen. Bitte melden Sie sich hierzu rechtzeitig an. ICOM Deutschland wird seine Mitglieder in Kyoto zum Abendempfang bitten.

Weitere Themen sind für uns zudem einige Wissenschaftsprojekte, die wir angestoßen haben und die unsere Geschäftsstelle temporär personell erweitern werden. Unseren Mitarbeiterstab werden wir aufgrund der zahlreichen Aufgaben, die wir bewältigen wollen, ebenfalls aufstocken. Dies ist uns möglich, weil dankenswerterweise die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge uns hilft, diese Kosten abzufedern. - Sie sehen, wir haben viel vor und setzen kontinuierlich unsere Ziele und vielfältigen Herausforderungen um. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns dabei unterstützen, Ihr Feedback geben und an unseren Veranstaltungen intensiv teilnehmen würden. Auf ein gutes neues 2019!

Ihre

Beate Reifenscheid

Initiative zum Einsatz von Stickstoff zur Biozid-Behandlung in Museumssammlungen



Am 1. September 2013 wurde die neue EU-Verordnung (# 528/2012) über dem Einsatz von Biozid-Produkten eingeführt, die auch die Verwendung von Stickstoff regelt. Seit dem 1. September 2017 wird diese in der Europäischen Union formal durchgesetzt. Dies bedeutet, dass die Verwendung von Stickstoffgeneratoren, die oft von Museen verwendet werden, nun illegal ist. Stickstoff kann nur legal von zertifizierten Unternehmen erworben werden. Es scheint, dass bisher nur ein Unternehmen in der Europäischen Union diese Zertifizierung erhalten hat. Hohe Strafen für Verstöße sind zu erwarten. ICOM Deutschland würde gerne von betroffenen Museen hören; für Erfahrungsberichte wäre Ihnen die ICOM Deutschland [Geschäftsstelle](#) dankbar.

ICOM Publikation: “Cultural Action – Action culturelle – Acción cultural”



Was genau ist „cultural action“? Wie „aktiv“ sind die Museen, welche Formen kann diese *cultural action* im musealen Bereich annehmen? Genau diesen spannenden Fragen geht die neueste Ausgabe von ICOM CECA, dem internationale Komitee für Museumspädagogik bzw. Kulturvermittlung, mit einer gründlichen Analyse der Literatur sowie vielen interessanten und informativen Beispielen nach.

Die PDF Version kann kostenlos auf der [CECA Webseite](#) herunter geladen werden; eine Druckversion ist über den Buchhandel erhältlich.

ICOM Deutschland trifft CIMUSET



Um seinen Mitgliedern die inhaltliche und strategische Arbeit von ICOM näher zu bringen, veranstaltet ICOM Deutschland themenbezogene Netzwerktreffen. Das nächste Treffen richtet sich an Mitglieder mit Interesse an [CIMUSET](#) (Wissenschafts-, Technik- und Medizinmuseen) und findet am 28. und 29. März 2019 am [TECHNOSEUM](#) in Mannheim statt. Hierzu laden Hartwig Lüdtker, Direktor des TECHNOSEUMs, CIMUSET Präsident Ech cherki Dahmali und ICOM Deutschland Präsidentin Beate Reifenscheid herzlich ein. Interessierte melden sich bitte bis zum 31. Januar 2019 bei der [Geschäftsstelle](#) von ICOM Deutschland.

Um dem Museumsnachwuchs eine Teilnahme an dem Netzwerktreffen zu ermöglichen, können Mitglieder von ICOM Deutschland mit dem Status „Student“ sich um Reisestipendien bewerben. Insgesamt gewährt ICOM Deutschland fünf Reisestipendien in Höhe von bis zu 200,00 €. Interessierte wenden sich bitte per Mail an die [Geschäftsstelle](#).

Neuer Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen



ICOM Österreich hat unter dem Titel „gemeinsam / freiwillig“ einen neuen Leitfaden zum freiwilligen Engagement in Museen veröffentlicht. Diese aktuelle Handreichung zeigt neue Trends und Perspektiven für Museen auf, um das wichtige freiwillige Engagement im Kulturbereich zu stärken. Dieser auch für ICOM Deutschland Mitglieder wichtige Leitfaden kann auf der [Webseite](#) von ICOM Österreich heruntergeladen werden.

Aktuelle ICOM - UMAC Veröffentlichung



Die aktuelle Ausgabe des ICOM UMAC Journals ist erschienen. Die inzwischen 10. Ausgabe des University Museums and Collections Journals widmet sich dem Thema „Global Issues for University Museums“ und kann von der [Webseite](#) von ICOM UMAC heruntergeladen werden. Autorinnen aus der ganzen Welt überlegen gemeinsam, wie universitäre Objekte, Ideen, Ideologien und Menschen global im Austausch stehen und zum Erkenntnisgewinn beitragen.

Vorbereitung ICOM Generalkonferenz 2019



Vom 1. bis 7. September 2019 findet in Kyoto, Japan, die 25. ICOM Generalkonferenz statt. Dieses Zusammentreffen aller internationalen und nationalen ICOM Komitees ist alle drei Jahre der Höhepunkt der konstruktiven und kreativen Zusammenarbeit des ICOM Weltverbandes. Das Thema lautet „Museums as Cultural Hubs: The Future of Traditions“. Weitere Informationen zu der Generalkonferenz finden sich auf der [Konferenz-Webseite](#).

Mitglieder von ICOM Deutschland können einen Reisekostenzuschuss in Höhe von bis zu 500 € beantragen. Interessierte wenden sich bitte per Mail an die [Geschäftsstelle](#).

Save the date: ICOM Deutschland Jahrestagung 2019



Die nächste Jahrestagung von ICOM Deutschland wird vom 14. bis 16. November 2019 in Kooperation mit der Bayerischen Schlösserverwaltung am Schloss Nymphenburg in München stattfinden. Thema der Tagung wird „[Chancen und Nebenwirkungen – Museum 4.0](#)“ sein. Weitere Informationen erscheinen in den nächsten Monaten auf unserer Webseite, wir freuen uns aber schon jetzt auf Ihre Teilnahme.

Um dem Museumsnachwuchs eine Teilnahme an der Jahrestagung zu ermöglichen, können sich Mitglieder von ICOM Deutschland mit dem Status „Student“ um Reisestipendien bewerben. Insgesamt gewährt ICOM Deutschland zehn Reisestipendien in Höhe von bis zu 200,00 €. Interessierte wenden sich bitte per Mail an die [Geschäftsstelle](#).

KukuRisk – Sicherheitscheck für Museen



KukuRisk ist Sicherheitscheck für Museen in Form eines Spiels mit Handlungsempfehlungen, umgesetzt mit *Joanneum Research* in Österreich. Es ist besonders für die Vielzahl der kleinen und mittleren Häuser interessant, denen oft die Zeit fehlt sich in dieses Thema einzuarbeiten. Durch die Antworten aller Spieler werden Handlungsempfehlungen formuliert. Träger und Politik können auf dieser Grundlage zielgerichtete Maßnahmen und Förderungen entwickeln.

[Mehr](#)

International Museum and Heritage Awards 2018



Call for Entries: Museum and Heritage Awards 2018. Auch dieses Jahr lobt *Museums + Heritage* wieder die prestigeträchtigen Preise für Museums- und Kulturerbe-Projekte aus, die in 2018 fertiggestellt wurden. In der Kategorie *International Project of the Year* können sich auch deutsche Museen beteiligen.

Nominierungen sind möglich für:

[International Award of the Year projects less than £ 1 Million](#)

[International Award of the Year projects more than £ 1 Million](#)

Deadline ist der 1. Februar 2019.

ICOM Tagungen und Veranstaltungen in Kürze

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit ICOM Deutschland

ICOM Deutschland trifft ICOM CIMUSET

NETZWERKTREFFEN

28. - 29. März 2019

TECHNOSEUM, Mannheim

[Mehr](#)

Internationaler Museumstag 2019

MUSEEN - ZUKUNFT LEBENDIGER TRADITION

19. Mai 2019

Bundesweit

[Mehr](#)

ICOM Generalkonferenz 2019

MUSEUMS AS CULTURAL HUBS: THE FUTURE OF TRADITIONS

1. - 7. September 2019

Kyoto, Japan

[Mehr](#)

ICOM Deutschland Jahrestagung 2019

CHANCEN UND NEBENWIRKUNGEN - MUSEUM 4.0

14. - 16. November 2019

Schloss Nymphenburg, München

[Mehr](#)

Veranstaltungen Internationaler ICOM Komitees

International Conference and Expert Meeting

INTANGIBLE CULTURAL HERITAGE AND MUSEUMS & CULTURAL POLICIES

5.-6. Februar 2019

Aubusson, Frankreich

[Mehr](#)

Workshop: International Committee for Architecture and Museum Techniques

SUSTAINABILITY, DESIGN THINKING, VALUATION AND STORAGE FACILITIES

28. Januar - 2. Februar 2019

Mailand, Italien

[Mehr](#)